

07.12.2010

## Neuer Personalausweis: PIN-Brief kommt in Einzelfällen zu früh

**Schwerte.** Bürgerinnen und Bürger, die ihren Personalausweis schon nach dem neuen System mit biometrischem Passbild und Fingerabdruck beantragt haben, wissen, was ein PIN-Brief ist. Der so genannte PIN-Brief wird nach der Beantragung des neuen Personalausweises, jedoch vor der Ausgabe des Dokuments, von der Bundesdruckerei an den Antragsteller gesandt und enthält wichtige Zugangsdaten für die spätere Onlinenutzung des Dokumentes. Der Antragsteller weiß dann Bescheid, dass der Personalausweis im Rathaus zur Abholung bereit liegt.

In der zurzeit noch andauernden Übergangsphase zur Einführung des neuen Personalausweises kommt es jedoch vereinzelt vor, dass der PIN-Brief bereits an den Antragsteller versandt wurde, der Personalausweis jedoch noch gar nicht im Rathaus eingetroffen ist. Die Stadt Schwerte bittet deshalb alle Bürgerinnen und Bürger, die einen solchen PIN-Brief erhalten, beim Bürgerservice unter der Rufnummer 0 23 04/104-250 anzurufen, um sich vorsorglich telefonisch zu erkundigen, ob der Personalausweis tatsächlich schon im Rathaus eingetroffen ist. Dies erspart nicht nur unnötigen Ärger, sondern auch einen Weg zum Rathaus, der möglicherweise umsonst gemacht würde. Darauf weist die Stadtverwaltung hin.